publis
von Gemeinden für Gemeinden

Oktober 2026

NEWSLETTER

Liebe Leserinnen und Leser

Wir freuen uns, heute wieder alle Aargauer Gemeinden über aktuelle Themen und Entwicklungen im Verwaltungsumfeld zu informieren. Wir sind motiviert, Sie bei Ihren Herausforderungen unterstützen und begleiten zu dürfen. Unser Motto verstehen wir als ein Versprechen: Von Gemeinden für Gemeinden



Öffentliche Beschaffung – rechtssicher, effizient und ohne Umwege

Ob Fachapplikation, IT-Betrieb oder Hardware für Schulen oder andere Beschaffungsgegenstände: Bei der Beschaffung von Leistungen müssen Gemeinden und Schulen die Vorgaben des öffentlichen Beschaffungsrechts beachten. Je nach Auftragswert kommt ein freihändiges Verfahren, ein Einladungsverfahren oder ein offenes bzw. selektives Verfahren zur Anwendung.

Dabei geht im Tagesgeschäft schnell etwas vergessen. Auch bestehende Verträge über wiederkehrende Leistungen müssen regelmässig überprüft und gegebenenfalls neu ausgeschrieben werden. Für Gemeinden stellen sich deshalb zentrale Fragen: Welche Verträge sind betroffen? Wann ist eine Neuausschreibung notwendig? Welches Verfahren ist anzuwenden und wie wird der Auftragswert korrekt berechnet?

Eine professionelle Beschaffung umfasst weit mehr als die Ausschreibung auf simap.ch. Von der Bedarfsklärung und der Erstellung des Pflichtenhefts über die Festlegung der Bewertungskriterien bis zur Evaluation und zum Zuschlag müssen zahlreiche fachliche, organisatorische und rechtliche Anforderungen berücksichtigt werden. Fehler können nicht nur zu Verzögerungen und Mehrkosten führen, sondern im schlimmsten Fall auch zu Beschwerden.

Publis hat bereits mehrere hundert Beschaffungsprojekte für Gemeinden und Schulen begleitet – von Fachapplikationen über IT-Betriebsleistungen bis hin zu Schul-Hardware. Mit unserem standardisierten und praxiserprobten Vorgehen begleiten wir Sie unter Einbezug der betroffenen Stellen durch den gesamten Beschaffungsprozess und entlasten damit Ihre Organisation.

Steht bei Ihnen eine **Beschaffung** oder **die Erneuerung eines bestehenden Vertrags** an? Gerne unterstützen wir Sie bei einer ersten Beurteilung und zeigen Ihnen auf, welches Vorgehen für Ihre Situation sinnvoll ist.

Jetzt Ihre Anfrage starten.

Gemeinderats-Klausur: Gemeinsam die Weichen stellen

Seit dem Start der neuen Amtsperiode Anfang dieses Jahres hatten Gemeinderäte und Verwaltungen Gelegenheit, sich kennenzulernen und erste Erfahrungen in der Zusammenarbeit zu sammeln. Gleichzeitig stehen viele Gemeinden vor spannenden Herausforderungen: Neue Mitglieder bringen frische Ideen und Perspektiven ein, erfahrene Ratsmitglieder sorgen für Kontinuität und wertvolles Wissen.

Publis unterstützt Sie mit professionell moderierten Gemeinderats-Klausuren dabei, diese Stärken gezielt zu verbinden, die Zusammenarbeit zu reflektieren, eine gemeinsame Ausrichtung zu entwickeln und damit eine gute Grundlage für eine erfolgreiche Legislatur zu schaffen.

Drei Varianten für Ihre Klausur:

Variante 1

Klassische Gemeinderats-Klausur



Persönlicher Austausch und Reflektion zur Zusammenarbeit und strategischen Ausrichtung der Gemeinde

Variante 2

Klausur mit einmaliger digitaler Mitwirkung



Digitale Befragung vor der Klausur zur Erfassung von Anliegen aus der Verwaltung oder Bevölkerung

Variante 3

Klausur mit zweimaliger digitaler Mitwirkung



Mitwirkungsphasen vor und nach der Klausur für mehr Partizipation und Nachhaltigkeit

- Klassische Gemeinderats-Klausur: Fokus auf persönlichen Austausch, Reflexion der Zusammenarbeit und strategische Ausrichtung der Gemeinde.
- Klausur mit einmaliger digitaler Mitwirkung: Ergänzt durch eine digitale Befragung oder Themenabfrage, um Anliegen aus Verwaltung oder Bevölkerung frühzeitig einzubeziehen.
- Klausur mit zweimaliger digitaler Mitwirkung: Zwei digitale Mitwirkungsphasen sorgen für mehr Transparenz und nachhaltige Partizipation – von der Themenfindung bis zur Rückmeldung der Ergebnisse.

Der Ablauf (Inhalt und Dauer) wird individuell auf Ihre Gemeinde zugeschnitten. Eine gut geführte Klausur schafft Raum für strategischen Austausch, fördert das gegenseitige Verständnis und stärkt das Vertrauen im Gemeinderat. Publis begleitet Sie gerne bei der Vorbereitung und Durchführung – für Fragen oder Terminvereinbarungen steht das Team unter info@publis.ch zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.publis.ch/gemeinderats-klausur

Jetzt Ihre Anfrage starten



Ist Ihre Gemeinde bereit für das InfoSiG 2027?

Mit dem neuen Informationssicherheitsgesetz (InfoSiG), das voraussichtlich am **1. Januar 2027** in Kraft tritt, steigen die Anforderungen an die Informationssicherheit der Aargauer Gemeinden. Gemeinden, die kantonale Informationen bearbeiten oder auf kantonale Systeme zugreifen, müssen künftig ein angemessenes Schutzniveau gewährleisten und Informationssicherheitsrisiken systematisch bewirtschaften. Damit wird Informationssicherheit zur Führungsaufgabe von Gemeinderat und Verwaltung – und nicht mehr ausschliesslich zu einem IT-Thema.

Die gute Nachricht: Der Einstieg muss kein Grossprojekt sein. Mit der vom Bundesamt für **Cybersicherheit empfohlenen Cybersicherheits- und Resilienzmethode** (CSRM) steht Gemeinden eine praxiserprobte Vorgehensweise zur Verfügung. Sie hilft, kritische Geschäftsprozesse und Schutzobjekte zu identifizieren, Risiken zu bewerten und daraus priorisierte Massnahmen abzuleiten. So entsteht eine fundierte Grundlage für strategische Entscheide und eine schrittweise Umsetzung.

Gerade jetzt lohnt sich eine Standortbestimmung. Wer den Handlungsbedarf frühzeitig kennt, kann notwendige organisatorische und technische Massnahmen rechtzeitig planen und im Budget 2027 berücksichtigen.

Dieses Thema stand auch im Zentrum des 45. Publis ePool Events. Die grosse Beteiligung zeigte, dass viele Gemeinden vor ähnlichen Herausforderungen stehen. Als Unternehmen **von Gemeinden für Gemeinden** unterstützt Publis Sie mit einer strukturierten CSRM-Analyse und einer praxisnahen Umsetzungsplanung – damit Ihre Gemeinde die Anforderungen des InfoSiG effizient und verhältnismässig erfüllen kann.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Weichen zu stellen. Nutzen Sie die Zeit bis zum Inkrafttreten des InfoSiG für eine Standortbestimmung. Gerne unterstützen wir Sie dabei, den Handlungsbedarf Ihrer Gemeinde zu analysieren und eine praxisnahe Roadmap für die Umsetzung zu erarbeiten.

Jetzt hier Anfrage starten

GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN – VON GEMEINDEN FÜR GEMEINDEN

Change Management an der FHNW: Fallstudien aus dem Gemeindealltag

Die kontinuierliche Weiterentwicklung von Fach- und Führungskräften in der öffentlichen Verwaltung ist uns ein zentrales Anliegen. Seit mehreren Jahren dürfen wir unser Wissen und unsere Praxiserfahrungen in verschiedene Weiterbildungsformate der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) einbringen, unter anderem in das Modul Change-Management im CAS Gemeindeschreiber. Dieses hat vor kurzem stattgefunden.

Die Teilnehmenden bekamen die Aufgabenstellung Fallstudien aus dem Verwaltungsalltag zu erarbeiten und wenden damit die Modelle des Change Managements auf konkrete Situationen an, wie sie in jeder Gemeinde vorkommen: Einführung einer Geschäftsverwaltung, Einführung KI, Digitalisierung von Bürgerservices, Veränderungen Führungsstrukturen (vom Geschäftsleiter- zum Verwaltungsleitermodell), Integration Quereinsteiger gegen Fachkräftemangel, usw.

Veränderung in der Verwaltung folgt selten einer geraden Linie. Oft steht die Lösung schon fest, bevor im Team geklärt ist, warum sich überhaupt etwas ändern soll. Und ebenso oft gilt ein Projekt als abgeschlossen, bevor das Neue wirklich eingespielt ist.

Nach ein paar Monaten sind die alten Abläufe dann wieder da. Dazwischen liegt die anspruchsvollste Phase: Das Bisherige gilt nicht mehr, das Neue trägt noch nicht. Hier zeigt sich, ob die Führung Orientierung gibt.

Dieselben Fragen begleiten uns in unseren Mandaten. Was wir aus der Beratung in Organisationsentwicklung, Digitalisierung und Verwaltungsmanagement in die Lehre einbringen, kommt aus der Diskussion mit den Teilnehmenden geschärft zurück und fliesst wieder in unsere Arbeit mit den Gemeinden ein.

Ob Weiterbildung, Organisationsentwicklung oder Digitalisierung: Wir bringen Praxis und Know-how zusammen. Erfahren Sie mehr über unsere Angebote auf www.publis.ch oder nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf.

Jetzt hier Anfrage starten



Internes Kontrollsystem (IKS) umsetzen mit System: Unser Support für den neuen kantonalen Leitfaden.

Die Einführung eines Internen Kontrollsystems (IKS) in einer Gemeinde sichert die finanzielle Berichterstattung, minimiert Risiken und schützt öffentliche Gelder. Der IKS-Leitfaden der KKAG setzt hier den Rahmen. Wir sorgen für die effiziente Umsetzung. Als Spezialist für öffentliche Finanzen unterstützen wir Aargauer Gemeinden mit einem modularen, KKAG-konformen IKS-Angebot, das sich direkt an den neuen Vorgaben orientiert.

Unser dreiteiliges Angebot umfasst:

1. **IKS-Basis / Risikomanagement:**
   Identifikation und Bewertung der wesentlichen Risiken sowie Definition der notwendigen Kontrollen.
2. **KS-Prozesse & Kontrollen:**
   Strukturierte, praxiserprobte Prozessbeschreibungen und Kontrollpunkte, abgestimmt auf typische Gemeindestrukturen.
3. **IKS-Umsetzung & Begleitung:**
   Unterstützung bei der Einführung, Dokumentation und Schulung sowie bei Bedarf periodische Überprüfung und Weiterentwicklung.

Das gesamte Angebot ist auf minimale interne Belastung ausgelegt: praxistaugliche Vorlagen, schrittweise Einführung und kein Bedarf an eigener Neuentwicklung. Wer die Einführung auf 2027 plant, kann den Aufwand jetzt noch im Budget berücksichtigen.

Gemeinden sparen Zeit und Ressourcen und setzen die kantonale Vorgabe sicher und effizient um. Gerne zeigen wir Ihnen in einer kurzen Standortbestimmung, wo Ihre Gemeinde steht und welche Module sinnvoll sind. Für ein kostenloses 30-minütiges Gespräch oder Fragen zum Leitfaden und zu unserem Angebot stehen wir gerne zur Verfügung: info@publis.ch.

Jetzt hier Anfrage starten



KI in Ihrer Gemeinde – strukturiert, datenschutzkonform und mit Augenmass

1	**Orientierungsgespräch**	Wo steht Ihre Gemeinde? Was sind die Risiken? Welche nächsten Schritte?	30 Min. | kostenlos
2	**KI-Orientierungsworkshop**	Grundlagen, Datenschutzaspekte, konkrete KI-Anwendungsfälle	½–1 Tag
3	**Einführung KI-Lösung**	KI-Lösung, Prompt-Bibliothek, eigene sichere Umgebung	Rollout | DSG/DSGVO
4	**KI-Erfa-Gruppe Aargau**	Erfahrungsaustausch, Best Practices, gemeinsame Entwicklung mit anderen Gemeinden	Laufend | kostenlos
5	**Strategische Verankerung**	KI-Leitlinien, Abstimmung Fachsysteme, komplexere KI-Projekte	Individuell

Ziel: Schrittweise und kontrollierte Einführung von KI.

Künstliche Intelligenz ist im Verwaltungsalltag vieler Gemeinden bereits angekommen. Mitarbeitende nutzen KI-Tools zunehmend im Arbeitsalltag – oft pragmatisch, jedoch nicht immer abgestimmt, geregelt oder strategisch eingeordnet.

Für Gemeinden stellt sich deshalb nicht mehr die Frage, ob KI eingesetzt wird, sondern wie dies verantwortungsvoll, datenschutzkonform und mit echtem Mehrwert erfolgen kann.

Publis unterstützt Aargauer Gemeinden dabei mit einem strukturierten und praxiserprobten 5-Stufen-Plan – vom ersten Überblick bis zur nachhaltigen Verankerung:

Unser Ansatz:

- Klarheit statt Unsicherheit.
- Kontrolle statt Wildwuchs.
- Nutzen statt Hype.

Starten Sie unkompliziert mit einem kostenlosen Orientierungsgespräch und klären Sie, wo Ihre Gemeinde heute steht und welche nächsten Schritte sinnvoll sind.

Starten Sie jetzt Ihre Anfrage

Montag, 08:30 Uhr – 62 ungelesene Nachrichten oder wie Publis plötzlich Outlook unterrichtete

Man kennt uns für Gemeindeorganisation, Behördencoaching und Verwaltungsfragen. Nicht unbedingt für Farbkategorien und Fähnchen. Als die Fachhochschule Nordwestschweiz anfragte, ob wir für den Zertifikatslehrgang «Fachfrau / Fachmann Schulverwaltung» ein Webinar zu Outlook halten könnten, haben wir deshalb kurz gestutzt. Danach haben wir zugesagt. Wer schon einmal ein Schulsekretariat von innen gesehen hat, weiss, dass dort der Posteingang über Sieg oder Niederlage entscheidet.

Am Dienstag, 15. September, sassen darum 16 Teilnehmende um 18 Uhr vor dem Bildschirm, also zu einer Zeit, in der andere längst Feierabend haben. Fabio Kleiner führte eine Stunde lang auf Teams durch Ordnung, Pendenzen und Kalender. Dass es das erste Webinar in diesem Format war, merkte niemand. Zumindest hat es niemand gesagt.



Den Einstieg dürften die meisten Anwesenden gut gekannt haben: Montagmorgen, 14 Absenzmeldungen, 6 Kindergartenanmeldungen, 31 Newsletter und dazu eine Mail vom Gemeinderat mit «Traktanden bis Freitag». Gleichzeitig klingelt das Telefon, am Schalter steht eine Mutter und die Schulleitung braucht die Liste «sofort».

Die wichtigste Botschaft des Abends: Der Posteingang ist ein Briefkasten. Kein Aktenschrank und keine Pendenzenliste. Jede Mail braucht einen von vier Entscheiden: löschen, sofort erledigen, weitergeben oder als Pendenz erfassen. Was entschieden ist, verlässt den Posteingang.

Dazu gab es Werkzeuge, bei denen im Chat mehrfach ein «Das gibt‘s?!» auftauchte:

- Regeln, die das Amtsblatt schon ablegen, während man noch am Telefon ist. Sie arbeiten auch nachts und reklamieren nie.
- QuickSteps, mit denen aus 42 Klicks pro Montagmorgen 14 werden. Das ergibt übers Schuljahr gerechnet ungefähr eine Kaffeepause pro Woche.
- Das Fähnchen, die schnellste Pendenz der Welt: Rechtsklick, Datum, fertig.
- Schnellbausteine: Man tippt «absenz», drückt F3, und die höfliche Antwort an Familie Keller steht da.

Unser Fazit: Die Anfrage war nicht alltäglich. Wenn sich ein Anliegen aus dem Alltag in Verwaltung und Behörden ergibt, helfen wir aber gerne weiter, auch wenn es um Farbkategorien geht. Und falls Ihr Posteingang am Montagmorgen ebenfalls 62 ungelesene Nachrichten zeigt: Sie wissen, wo Sie uns finden. Eine Mail genügt. Wir versprechen, sie nicht bloss zu kennzeichnen. Eben ganz nach unserem Motto: von Gemeinden für Gemeinden.

ORGANISATION UND ENTWICKLUNG

Sie möchten Ihre Gemeindeverwaltung modernisieren oder Ihre Organisation gezielt weiterentwickeln?

Dann sind Sie bei uns genau richtig: Mit unserem breiten Fachwissen und unserer grossen Praxiserfahrung unterstützen wir Sie zielführend.

Für Sie zum Nachlesen – von Gemeinden für Gemeinden

Öffentliche Beschaffung - Rückblick 46. ePool Event

Gemeinden müssen Beschaffungen transparent, fair und rechtssicher durchführen. Fehler führen zu Beschwerden, Verzögerungen und Mehrkosten. Welches Verfahren ab welchem Schwellenwert gilt und was die IVöB verlangt, erfahren Sie im Rückblick zum **46. Publis ePool Event vom 24.9.2026.** Aufzeichnung und Präsentation stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Wenn Schlüsselpersonen ausfallen

Kündigungen, Krankheit oder unbesetzte Stellen: Fällt eine Schlüsselperson aus, muss die Verwaltung trotzdem funktionieren. Publis stellt erfahrene Mandatsleitende für Interimsfunktionen zur Verfügung – etwa als Gemeindeschreiber/in oder in der Verwaltungsleitung. Gerne zeigen wir Ihnen unser Unterstützungsangebot in einem unverbindlichen Gespräch.

Publis auch auf LinkedIn

Seit Dezember 2025 ist Publis auch auf LinkedIn präsent. Dort teilen wir Neuigkeiten aus der Firma, aktuelle Entwicklungen im Gemeindeumfeld sowie Angebote und Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung – übersichtlich an einem Ort und jederzeit abrufbar. Bleiben Sie auf dem Laufenden und folgen Sie uns. Wir freuen uns über Ihre Vernetzung!

Strategieworkshop in Bremgarten

Der Verwaltungsrat der Publis AG traf sich im historischen Rathaus Bremgarten zu einem Strategieworkshop. Im Zentrum standen die Gemeinde der Zukunft, die Chancen der Digitalisierung und der Beitrag von Publis. Zudem wurden Vision, Mission und Werte geschärft. Den ganzen Rückblick mit Rathausführung und Nachtessen finden Sie auf LinkedIn.

Alle Newsletter finden Sie ausserdem auch auf unserer Webseite.

NÄCHSTE EVENTS

ACHTUNG neues Datum: 24. November 2026

ePool Event
~~19. November 2026~~
16.30 Uhr, digital

ePool Event
16. September 2027
11.00 Uhr, digital

ePool Event
11. März 2027
11.00 Uhr, digital

ePool Event
25. November 2027
16.30 Uhr, digital

ePool Event
10. Juni 2027
16.30 Uhr, digital

27. Generalversammlung
26. Mai 2027
10.30 Uhr, hybrid

Die Detailinformationen zu den einzelnen Events erfahren Sie mit der Einladung und unter www.publis.ch/news.

Haben Sie Fragen zu diesen und anderen Themen? Kontaktieren Sie uns – wir sind für Sie da.
Ihr Publis-Team

Publis

Als Unternehmen von Gemeinden für Gemeinden unterstützen wir die Aargauer Gemeinden und Schulen seit 2001 in allen Digitalisierungs-, Organisations-, Prozess- und Informatikfragen sowie Ad-interim-Mandaten.